



Mitteilungen des Chorverbandes Niederösterreich und Wien Ton an Ton

Verlagspostamt 3109 St. Pölten
P.b.b.
Sponsoring Post
GZ 022033432 S

2009/2

www.noe-chorverband.at

email: office@noe-chorverband.at

3109 St. Pölten, Postfach 69 Tel. +43 2742 9005-15141, Fax -15158, ZVR 791288485

Ihr Auftrag: an die Arbeit!



Markus Winkler

Vor wenigen Wochen fand die Generalversammlung des Chorverbandes NÖ und Wien statt. Diese Generalversammlung (früher: Bundeshauptversammlung) findet nun nicht mehr im jährlichen Rhythmus statt; daher ist es umso wichtiger, den Termin alle zwei Jahre wahrzunehmen. Noch dazu stand heuer die Neuwahl des Präsidiums an – wichtige Entscheidungen für die nächsten Jahre also...

Das Ergebnis der Neuwahl bedeutet für uns einen neuen Arbeitsauftrag – und nicht sich in Selbstzufriedenheit zurückzulehnen! Durch Ihre Stimme haben Sie uns den Auftrag erteilt, weiterhin für Sie aktiv zu werden, weiterhin Ihre Anliegen wahrzunehmen und weiterhin für Ihre Chöre und Ensembles da zu sein. Der Chorverband ist weder Konzertveranstalter noch Organisator für Festivals und dergleichen – der Chorverband

ist für die musikalischen und organisatorischen Anliegen Ihres Chores da! Mit unserem Fortbildungsprogramm haben wir ein maßgeschneidertes Angebot zusammengestellt, das Ihnen neue Anregungen und Arbeitstechniken, neue Methoden und nicht zuletzt auch neue Literatur geben soll, – ich hoffe, Sie nutzen dieses Angebot auch weiterhin so intensiv (oder nutzen es zum ersten Mal, wenn Sie es bisher noch nicht getan haben...)! Mit großer Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass beinahe alle unserer Seminare sehr gut besucht, ja teilweise sogar ausgebucht sind. Besonders die „Dauerbrenner“ erfreuen sich großer Beliebtheit, während „neue“ Seminare oft mit Startschwierigkeiten zu kämpfen haben. Vielleicht liegt es am Seminartitel? Haben Sie sich auch gedacht, dass zeitgenössische Musik österreichischer Komponisten sowieso viel zu schwer oder sogar unsingbar sei? Schade, denn einen Teil des geplanten Seminarprogrammes brachte ich bei einigen Chören zur „Chorleitung auf Bestellung“ mit, und groß war die Verwunderung, dass Musik des 20. und 21. Jahrhunderts so „wohlklingend“ sein kann und die Stücke gar nicht so schwer sind, wie man vielleicht befürchtet hat. Einige Chormitglieder meinten nach der Probe: „Wenn ich gewusst hätte, dass das Stücke des Seminarprogrammes waren, hätte ich mich angemeldet“.

„Anmelden“ - das ist das Stichwort

Zeitungsinhalt

Aus dem Vorstand

Leitartikel Markus Winkler	Seite 1
Editorial	Seite 2
Gospel and Mo(o)re	Seite 3

Chöre berichten

30 Jahre Schola Cantorum	Seite 3
Chorseminar in Hirschbach	Seite 4
5. Döblinger Chorfest	Seite 4

Veranstaltungskalender

Mai bis August 2009	Seite 5-7
---------------------	-----------

Ankündigungen

Allegro Vivo	Seite 8
Chorakademie Krems	Seite 9
Projekt NachkLang 09	Seite 9
1. Intern. Männerchor Festival in Wien	Seite 10
58. Kärntner Singwoche	Seite 10
19. Intern. Chor-Workshop	Seite 10
Schubert-Chorwettbewerb	Seite 10
Internationale Chorfeste	Seite 9

Vereines stellen sich / ihre Arbeit vor

GV Asperhofen-Grabensee	Seite 10
-------------------------	----------

Personalia

KR Kurt Stepan 80 Jahre	Seite 11
Hermann Schaupp geehrt	Seite 11

Allgemeines

Angebot von Notenmaterial	Seite 12
---------------------------	----------

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



für mein nächstes Anliegen...

Leider Gottes herrscht bei den Anmeldemodalitäten teilweise ein ziemliches Durcheinander vor; Chöre melden z.B. 9 Chormitglieder (ohne Namen; „9 Sänger vom MGV XY“) für ein Seminar an – tatsächlich erscheinen dann 4 zum Seminar, manche finden es nicht der Mühe wert, sich im Fall des Falles abzumelden, aber auch – was ja an und für sich gut ist – sich rechtzeitig anzumelden bzw. bekanntzugeben, dass sie kommen werden...

Das sind Dinge, die die Organisation und Durchführung von Seminaren

unglaublich kompliziert und unnötig schwierig machen. Wir geben nicht umsonst in der Chorwerkstatt immer die Mindest- und meistens auch die Höchstteilnehmerzahl an; viele Seminarorte sind eben räumlich begrenzt! Ein weiterer Punkt, der unnötige Kosten verursacht, ist die Bereitstellung des Notenmaterials, das entsprechend der Anmeldeliste besorgt wird; wenn dann plötzlich 12 Seminarteilnehmer (ohne sich abgemeldet zu haben!) nicht erscheinen, waren das wieder Ausgaben, die man sich leicht hätte sparen können.

Daher wird es demnächst einige

Änderungen bei den Anmeldungen geben (z. Bsp. ausschließlich namentliche Anmeldung und Entfall des Teilnehmerbeitrages nur bei rechtzeitiger Abmeldung), die im Endeffekt Ihnen selbst zugute kommen werden.

Abschließend wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Erfolg für Ihre musikalischen Projekte und Vorhaben – der Frühling ist ja bekanntlich die „Hochsaison der Chorkonzerte“! Ich würde mich freuen, Sie einmal bei einem Seminar des Chorverbandes begrüßen zu dürfen!

Ihr Markus Winkler

Editorial

Geschätzte Leserinnen und Leser!

Unser Landeschorleiter Markus Winkler hat in seinem Leitartikel schon auf die Generalversammlung des Chorverbandes NÖ und Wien hingewiesen, die am 15. 3. 2009 im Florahofsaal in Langenleobarn abgehalten wurde. Dadurch, dass die Neuwahl des Vorstandes für die nächsten 5 Jahre auf der Tagesordnung stand, kam ihr eine besondere Bedeutung zu. Ich will im Folgenden auf einige Schwerpunkte dieser Veranstaltung kurz eingehen:

Dem Bericht des Obmannes Mag. Anton Nimmervoll war zu entnehmen, dass in unserem Chorverband derzeit 311 Mitgliedschöre mit insgesamt 8.142 Sängerinnen und Sängern erfasst sind. Dem Abgang von 6 Vereinen in den letzten zwei Jahren steht erfreulicherweise der Neuzugang von 22 Vereinen gegenüber. In jedem Jahr fanden fünf Vorstandssitzungen statt. Grund zur Freude gibt auch die bisherige Auslastung der Seminare der Chorwerkstatt 2009: Sie war besser als in den Jahren zuvor.

Der Finanzbericht spiegelte die angespannte Situation wider, wie sie in den meisten Vereinen vorherrscht.

Mag. Helmut Hagel

Trotz intensiver Bemühungen unseres Obmannes ist die Subvention des Landes Niederösterreich immer noch bescheidener als die in anderen Bundesländern. Es wurde daher der Antrag gestellt, den Mitgliedsbeitrag, der schon längere Zeit gleich geblieben war, für die kommenden Jahre zu erhöhen – die Generalversammlung beschloss nach längerer Diskussion für jedes erwachsene Mitglied eine Erhöhung auf 4 € pro Jahr.

Bei der Neuwahl des Vorstandes wurde in geheimer Wahl zuerst Obmann Mag. Anton Nimmervoll mit überwältigender Mehrheit wiedergewählt; ähnlich hohe Zustimmung erhielten die fünf Landeschorleiter, die drei stellvertretenden Obleute, die Schriftführerin und Kassierin mit ihren Stellvertretern und die drei Beiräte. Neu in den Vorstand gewählt wurde als Beirat Rudolf Vancura aus dem Sängerkreis Waldviertel. Aus dem Vorstand ausgeschieden sind die beiden an Jahren ältesten Mitglieder, Chorleiter Karl Wilhelm Hagemayer aus Wien und Mag. Helmut Hagel aus dem Waldviertel. Trotz meines Ausscheidens aus dem



Vorstand werde ich die Redaktion der Sängerszeitung „Ton an Ton“ noch eine Zeitlang beibehalten.

Nach der Wahl gab Gottfried Zawichowski eine sehr lebendige Information über die „Chorszene“ und die „Musikkultur NÖ“ und Markus Winkler präsentierte einige Visionen der Landeschorleiter. Mit Geschenkkörben geehrt wurden Ehrenobmann KR Ing. Kurt Stepan anlässlich seines 80. Geburtstages und Mag. Helmut Hagel anlässlich seines 70. Geburtstages (Bericht unter „Personalia“).

2009 werden viele Jubiläen gefeiert: Neben den Jahresregenten, auf die ich bereits in der letzten Nummer eingegangen bin, gedenkt der Chorverband Österreich seiner Gründung

Aus dem Vorstand

vor 60 Jahren (am 30. 1. 1949 schlossen sich die Landessängerbünde zu einem Dachverband zusammen) und einige unserer Mitgliedsvereine begehen runde Geburtstage – wir werden darüber berichten. Erfreulich ist die starke Präsenz der Waldviertler

Chöre im Begleitprogramm der NÖ Landesausstellung 2009 – ein Blick in diesen und in den nächsten Veranstaltungskalender gibt darüber Auskunft (Projekt NachkLAng 09).

Abschließend danke ich für die überaus zahlreiche Meldung von

Veranstaltungen und ersuche um Berichte über größere Ereignisse (Sängerfeste, Chorjubiläen u. ä.) für die nächste Sängerezeitung!

Mit herzlichen Sängergrißen

Ihr Mag. Helmut Hagel

Gospel and Mo(o)re

Zum Chorsemnar „Gospel and Mo(o)re“ lud der Chorverband NÖ und Wien am 28. 2. ins Canisiusheim in Horn ein. Mit fast 200 Teilnehmern war es die bisher am besten besuchte Veranstaltung der Chorwerkstatt.

Aus 200 Kehlen brandete Jubel auf, als Dr. James E. Moore zum Abschluss der fünfstündigen Veranstaltung das Lied „We give you thanks“ anstimmte – ein Beweis dafür, wie rasch und nachhaltig der sympathische Gesangspädagoge die Herzen aller Sängerinnen und Sänger für sich gewonnen hatte. Trotz der großen Zahl der Teilnehmer verstand es Dr. Moore, der das Seminar vom Piano aus leitete, ausgehend von einfachen Chorsätzen (wie „Come to us“, „Speak to my heart“) bis zu rhythmisch und harmonisch anspruchsvolleren Stücken den Chor für afro-amerikanische Songs und Gospels zu begeistern. Durch seine fachliche Kompetenz, seine humorvolle Art der Vermittlung, seine ausdrucksstarke Mimik und seine emotionale Tiefe motivierte er alle zu konzentrierter Probenarbeit und entließ sie mit dem Gefühl eines gelungenen Nachmittags. Unterstützt wurde er von Peter Fliedl (Cello) sowie von Helga Maier und Katharina Goiser (Flöte).



Dr. James Moore mit Begleitern und Organisatoren

Chöre berichten

30 Jahre Chorvereinigung Schola Cantorum



Schola Cantorum beim Festkonzert

Die Chorvereinigung Schola Cantorum wurde 1978 von Wolfgang Bruneder, Professor für Gesang an der Musikhochschule Wien, gegründet. Galt ihr Interesse anfangs der Musik der Renaissance, so etablierte sich der Chor rasch in der österreichischen Musikszene als Amateurchor bemerkenswert hoher Qualität mit einem umfangreichen Repertoire, das A-cappella-Werke vom 16. bis zum 20. Jahrhundert, Kirchenmusik, Oratorien, Synchronen, Spirituals sowie Volkslieder umfasst und ständig erweitert

wird. Besonderes Interesse gilt der zeitgenössischen österreichischen Chormusik.

Der Chor stellt sein Können in zahlreichen Auftritten im In- und Ausland unter Beweis und singt sowohl bei großen Konzerten als auch für kleine Feiern.

Aus Anlass des 30-jährigen Bestehens fand am 23. 11. 2008 eine feierliche Matinee im prachtvollen Festsaal der Akademie der Wissenschaften statt. Im ersten Teil dirigierte Wolfgang Bruneder, wie immer sehr kompetent, die e-Moll-

Messe von Anton Bruckner. Es unterstützten ihn dabei die Bläser vom „KünstlerEnsembleWien“, geleitet von Werner Hackl.

Im zweiten Teil übernahm Landeschorleiter Kurt-Martin Herbst, zugleich stellvertretender künstlerischer Leiter der Schola Cantorum, den Dirigentenstab und führte als launiger Conférencier durch das abwechslungsreiche A-cappella-Programm, mit dem der Chor eindrucksvoll seine künstlerische Bandbreite dokumentierte. Werken von Mendelssohn, Rheinberger und

Brahms folgten Bearbeitungen des 20. Jh. bis hin zu Spirituals.

Der große Konzerterfolg konnte beim anschließenden Buffet gefeiert werden. Die nächsten großen Aufführungen, bei denen Beethovens Oratorium „Christus am Ölberg“ und Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ zu hören sein werden, finden sich im Veranstaltungskalender im Monat Mai.

Informationen zum Chor unter www.scholacantorum.at.

Männerchorseminar in Hirschbach



*Seminarleiter
Professor Günter Knotzinger*

Mit Begeisterung aufgenommen wurde das Männerchorseminar des Waldviertler Sängerkreises, das auf Initiative des Chorleiters Michael Schäfer am 29. 3. unter der Leitung von Prof. Mag. Günter Knotzinger in Hirschbach über die Bühne ging. An die 70 Sänger und einige Chorleiter/innen studierten zusammen mit dem Referenten seine „Missa de Angelis“ ein, die er nach Motiven der zweiten Choralmesse und mit Texten aus den Psalmen Davids für Männerchor, Orgel und Saxophon komponiert hat.

Schon die Besetzung lässt erahnen, dass der Komponist zur Ausgestaltung seines Werkes Altes und Neues miteinander verbunden hat, eine Verbindung, die sowohl von den meisten Sängern als auch von den Zuhörern beifällig aufgenom-

men wurde. Michael Schäfer, der musikalische Berater des Waldviertler Sängerkreises, hatte diese Messe bereits früher entdeckt und mit seinem Doppelquartett aufgeführt; nun machte er einen größeren Sängerkreis mit ihr bekannt, zumal für Männerchöre an derartiger zeitgenössischer Literatur kein sonderlich großes Angebot besteht. Es ist zu erwarten, dass diese Messe in der nächsten Zeit in einigen Waldviertler Kirchen zu hören sein wird.

Prof. Mag. Günter Knotzinger leitet seit 1972 den Wiener Lehrer – a cappella – Chor und ist bekanntlich auch im Chorverband Österreich als künstlerischer Leiter tätig. Er ist Träger verschiedener Auszeichnungen des Chorverbandes, des Landes Wien und der Republik Österreich.

5. Döblinger Chorfest in der Wiener Weinbergkirche

Im Jahr 2005 hat der Weinbergchor das „Döblinger Chorfest“ ins Leben gerufen, zu dem seither einmal jährlich am letzten Februarwochenende evangelische Kirchenchöre aus ganz Wien in der Weinbergkirche zusammenkommen und in einem gemeinsamen Konzert ihr Repertoire vorstellen.

Der Weinbergchor ist der Kirchenchor der evangelischen Weinbergkirche in Wien Döbling. Er wurde von Chorleiter MMag. Vladimir Prado im Jahr 2001 gegründet und besteht derzeit aus knapp 20 Sängerinnen und Sängern. Seit kurzem ist er auch Mitglied des Chorverbandes NÖ und Wien. Sein

Repertoire umfasst Werke von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert. Einen Schwerpunkt bildet die Kirchenmusik, aber auch weltliche Literatur wird einstudiert. Der Chor wirkt regelmäßig an der musikalischen Gottesdienstgestaltung mit; darüber hinaus gibt es Auftritte in Konzerten und bei Veranstaltungen,



Mai 2009 - Juli 2009

Mai Veranstaltungen

01.05	17:30	GMV Dobersberg	Chorkonzert „NachkLang“	Raabs	Schüttkasten Lindenhof
02.05	19:00	GMV Horn	Chorkonzert „Singen verbindet – im Herzen Europas“	Horn	Vereinshaus
03.05	18:00	Singgemeinschaft Pfaffstätten	Konzert „Melodie und Frohsinn zum Muttertag“	Pfaffstätten	Gemeinde- zentrum
09.05	16:30	MGV Kaltenleutgeben	Frühlingskonzert	Kaltenleutgeben	Turnhalle
09.05	19:30	GMV Gars	Konzert zur Landes- ausstellung „Musik kennt keine Grenzen“	Gars am Kamp	Sporthaupt- schule
09.05	19:30	Capbella Canta - Chorgruppe Gänserndorf	Jubiläumskonzert 125 Jahre GV in Gänserndorf	Gänserndorf	Arbeiter- kammer
09.05	19:30	MGV und Gem. Chor Priggwitz	Festkonzert 80 Jahre MGV Priggwitz	Priggwitz	Pfarrstadl
09.05	19:30	GV Asperhofen- Grabensee	Jubiläumskonzert zum 90jährigen Bestehen	Asperhofen	Gh. Pree
09.05	19:30	GV Langenzersdorf mit anderen Chören	„Chorklang rund um den Bisamberg“	Langenzersdorf	Festsaal
15.05	17:30	GMV Waidhofen/Thaya	Chorkonzert „NachkLang“	Raabs	Schüttkasten Lindenhof
15.05	19:00	Sängerkreis Leitha	Mariensingen	Ebergassing	
16.05	17:00	Chor der Gesellschaft der Musikfreunde Perchtoldsdorf	Chorkonzert „Frühlingserwachen“	Perchtoldsdorf	Kulturzentrum
16.05	19:30	Capricciata Chor Haag Jugendchor Halle/Saale	Mendelssohn, Oratorium „Paulus“	Pfarrkirche	Kirchberg am Wechsel
16.05	20:00	Gesang- und Musikverein Stockerau	Konzert „200 Jahre Haydn und Mendelssohn“	Stockerau	Stadtpfarr- kirche
17.05	17:00	Capella Cantabile der MS Hollabrunn	Chorkonzert „In Linz beginnt’s..“	Hollabrunn	Seminar
22.05	17:30	GMV Gars	Chorkonzert „NachkLang“	Horn	Kulturhaus
23.05	20:00	Chor Haag Capricciata Jugendchor Halle/Saale	Mendelssohn, Oratorium „Paulus“	Haag	Stadtpfarr- kirche
24.05	09:30	Unionchor Ottenschlag Wachauchor Spitz	Missa Confitemini Domino v. Georg Donberger	Spitz	Pfarrkirche

Kalender

24.05	14:00	GMV Langau	Chorkonzert	Langau	Gh. Lenz
24.05	16:00	GOV Gföhl	Haydn-Konzert	Gföhl	Pfarrkirche
27.05	19:00	Langenzersdorfer GV und 8 Chöre	Chorkonzert „Heiteres u. Besinnliches“	Wien	Pfarrkirche Floridsdorf
29.05	17:30	Singgemeinschaft Gastern	Chorkonzert „NachkLang“	Raabs	Schüttkasten Lindenhof
29.05	19:00	MGV „D’Wachauer“ Weissenkirchen	Dämmerschoppen „Wachau- und Weinlieder“ Weinlieder“	Weissenkirchen	Gastgarten Gh. Korner
30.05	19:00	GV Moosbrunn	Konzert „Live is life“	Moosbrunn	Gemeinde- festsaal
31.05		MGV Gmünd und Hornensemble	Konzert	Gmünd	Palmenhaus
31.05	09:30	GOV Gföhl	Haydn-Messe	Gföhl	Pfarrkirche
31.05	16:00	Singgemeinschaft Gastern	Theresienmesse von Haydn	Waidhofen an der Thaya	Pfarrkirche
31.05	19:30	Schola Cantorum, Czech Virtuosi Brünn	Oratorium „Die Schöpfung“	Baden	Casino
31.05	20:00	GV Fidelitas Pöggstall Folklorechor und Renaissancetanzgruppe	Abendkonzert	Pöggstall	Schloss

Juni Veranstaltungen

01.06	10:00	Unionchor Ottenschlag Wachauchor Spitz	Missa Confitemini Domino v. Georg Donberger	Göttweig	Stift
01.06	16:00	GMV Raabs Singgemeinschaft Gastern	Theresienmesse v. Haydn	Raabs	Pfarrkirche
04.06	19:30	Schola Cantorum	Oper v. Ignaz Pleyel „Die Fee Urgéle“ oder „Was den Damen gefällt“	Grafenwörth	Haus der Musik
05.06	19:30	Schola Cantorum	Oper v. Ignaz Pleyel „Die Fee Urgéle“ oder „Was den Damen gefällt“	Grafenwörth	Haus der Musik
06.06	14:00	Unionchor Ottenschlag	Mitwirkung beim Volksmusikfestival „aufhOHRchen“	Pöggstall	
06.06	18:00	Singkreis Matzen	Konzert „Alles über die Liebe“	Matzen	Gh. Schwab
06.06	19:30	Schola Cantorum	Oper v. Ignaz Pleyel „Die Fee Urgéle“ oder „Was den Damen gefällt“	Grafenwörth	Haus der Musik
06.06	20:00	MGV Litschau	Frühjahrskonzert	Litschau	Kulturbahnhof
07.06	17:00	MGV Schrems Schremser Singgemeinschaft	Benefizkonzert	Schrems	Pfarrkirche
07.06	18:00	Chorvereinigung „Eichkogel“ Guntramsdorf und Kindersinggruppe Volksschule Neu Guntramsdorf		Guntramsdorf	Musikheim

Kalender

10.06		MGV Gmünd	Haydn-Konzert	Gmünd	Schlosshof
11.06	15:30	Schwechater Gesang- und Musikverein	4. Schwechater Chorfestival	Schwechat	Felmayer- garten
12.06	17:00	GMV Raabs GMV Dobersberg Singgemeinschaft Gastern	Konzert „Musica sacra über die Grenzen“	Raabs	Pfarrkirche
13.06	18:00	Chorvereinigung Stetten	Frühlingskonzert	Stetten	Kulturhaus
14.06	14:30	MGV Krumbach und andere Chöre	Sängertreffen 50 J. MGV Krumbach	Krumbach	Museumsdorf
14.06	17:00	GMV Horn und andere Chöre	Festkonzert „Musica sacra über die Grenzen“	Horn	Vereinshaus
14.06	18:00	Chorvereinigung Stetten	Frühlingskonzert	Petronell	Kulturhaus
19.06	19:00	Chorvereinigung Stetten	Frühlingskonzert	Unterolbersdorf	Kulturhaus
19.06	19:00	MGV der Wiener Fleischer	Festwochenkonzert	Wien	Haus der Begegnung
19.06	19:30	GV „Sängerbund“ Deutsch-Wagram	Frühjahrskonzert	Deutsch-Wagram	Raika
21.06	10:00	Kremser Singgemeinschaft	Mariazeller Messe von Haydn und Motetten v.	Imbach Gassmann	Pfarrkirche
21.06	10:00	GMV Horn	Kleine Orgelmesse von Haydn	St. Marein	Pfarrkirche
21.06	18:00	MGV „D’Wachauer“ Weissenkirchen	Serenadenkonzert	Weissenkirchen	Teisenhoferhof
26.06	17:30	Kammerchor „Albert Reiter“, Waidh./Thaya	Chorkonzert „NachkLang“	Raabs	Schüttkasten Lindenhof
27.06	19:00	Langenzersdorfer GV 1877	Sommerkonzert „Es klingt ein Lied“	Langenzersdorf	Pfarrexpositur
27.06	20:00	GMV Raabs	Festkonzert	Raabs	Lindenhof

Juli Veranstaltungen

05.07 bis 12.07.		NÖ Jugendchor „vox iuventutis“	Probenwoche	Grünbach	Gh. Zur Schubertlinde
11.07		NÖ Jugendchor „vox iuventutis“	Abschlusskonzert	Grünbach	Pfarrkirche
12.07		NÖ Jugendchor „vox iuventutis“	Gottesdienst	Grünbach	Pfarrkirche
12.07	09:30	Retzer Gesangverein	Festmesse zum Festival Retz „Kleine Orgelsolomesse“ von Haydn	Retz	Pfarrkirche
24.07	17:30	GMV Raabs	Chorkonzert „NachkLang“	Raabs	Schüttkasten Lindenhof

August Veranstaltungen

15.08	14:00	MGV Haßbachtal	Sängertreffen anlässlich 90jährigen Bestehens	Haßbachtal	Pfarrkirche und Pfarrhofgarten
-------	-------	----------------	--	------------	-----------------------------------

Chöre berichten

teils auch in Kooperation mit anderen Chören.

Am Döblinger Chorfest nahmen heuer insgesamt acht Chöre aus verschiedenen lutherischen wie reformierten Wiener Gemeinden teil. Sie präsentierten in der bis auf den letzten Platz gefüllten Weinbergkirche ein breites Spektrum an protestantischer Kirchenmusik, aber auch an weltlicher Musik – von der Renaissance bis zur Avantgarde, von der traditionellen Kirchenmusik bis zu Jazz und Gospel. Neben den einzelnen Chordarbietungen wurden von den etwa 150 Sängerinnen und Sängern auch vier Gemeinschaftschöre vorgetragen.

Eingerahmt wurden die Ge-

sangsdarbietungen von zwei Orgelwerken. Für sie zeichnete der ausgezeichnete junge Organist Robert Kovács verantwortlich, der regelmäßig mit namhaften Orchestern und Dirigenten auftritt. Die Moderation des Festes hatten der ehemalige Wiener Superintendent Univ.-Prof. Mag. Werner Horn und der Pfarrer der Weinbergkirche

Mag. Johann Ulreich übernommen, die die einzelnen Werke sowie die Chöre und deren Dirigenten kurz vorstellten.

Zuhörer und Musiker zeigten sich vom Niveau der musikalischen Darbietungen höchst angetan. Das 6. Döblinger Chorfest wird am 27. Februar 2010 in der Weinbergkirche stattfinden.



Weinbergchor beim Döblinger Chorfest

Ankündigungen

Allegro Vivo 2009: Pulsierend – Im Herzen Europas

Das 31. Kammermusik Festival Allegro Vivo steht heuer ganz im Zeichen der NÖ Landesausstellung und hat daher „Pulsierend – Im Herzen Europas“ 2009 als Motto gewählt. Es findet vom 9. August – 20. September 2009 in der Festivalstadt Horn und vielen weiteren Spielstätten des Waldviertels statt.

Mit Leos Janáček's „Suite für Streichorchester“ eröffnet Allegro Vivo seine Klangpfoten. Von Gustav Mahler, dem Meister der Symphonik, wird sein berühmtes „Adagietto“ aus der 5. Symphonie erklingen, bevor Joseph Haydn's 6. Symphonie „Le matin“ (Der Morgen) zur Aufführung gelangt – wohl eine der ersten Kompositionen, nachdem Haydn seine Stelle bei Fürst Esterházy angetreten hatte. Ein Stück, das emotionale Gegensätze zum Ausdruck bringt und Bartók's Konflikt musikalisch widerspiegelt, ist sein berührendes „Divertimento für Streichorches-



Allegro Vivo - Wiener Kammerchor

ter“, geschrieben wenige Wochen vor seiner Emigration in die USA.

Wie jedes Jahr bringt das Festival auch eine Reihe vokaler Highlights:

Unter der Leitung von Michael Grohotolsky gestaltet der Wiener Kammerchor mit Leos Janáček's Messe in Es-Dur für Chor und Orgel das Hochamt zu Mariae Himmelfahrt am 15. 8. um 10 Uhr in der Stiftskirche Altenburg.

„Frejlech sol sajn!“ (Fröhlich soll's sein!) – so heißt nicht nur ein Lied der Gruppe Frejlech, sondern auch das Motto der vielseitigen

Musiker, die mit Klezmer-Klängen am 19. 8. um 19:30 Uhr die gotische Stephanskirche in Horn erfüllen. Sie führen durch die jüdische Welt und spannen einen Bogen von der traditionellen bis zur modernen jüdischen Musik.

Das Trio Duende mit der Sängerin Sofia Taliani, dem philharmonischen Flötisten Günter Voglmayr und dem Gitarristen Alexander Swete schöpft am 20. 8. um 19:30 Uhr in der Alten Schmiede in Schönberg am Kamp aus der Fülle italienischer und argentinischer Lieder.

Das Galakonzert „Götterfunken“ wird am 22. 8. um 20 Uhr im wiedereröffneten Arkadenhof des Kunsthouses Horn Beethovens 9. Symphonie open air erklingen lassen. Unter der Leitung von Maestro Bijan Khadem-Missagh stehen das herausragende Sängerensemble Sandra Trattig (Sopran), Astrid Monika Hofer (Alt), Jörg Schneider (Tenor) und Wolfgang Bankl (Bass) sowie Chor und Orchester der Philharmonie Brünn.

Wolfgang Bankl ist schließlich noch einmal am 4. 9. um 19 Uhr im Marmorsaal des Schlosses Rosenburg zu hören, wo er Viktor Ullmanns „Herbst“ (für Streichtrio und tiefe Stimme nach Texten Georg Trakls) vortragen wird, umrahmt

von Kammermusik von Joseph Haydn, Antonín Dvorák und Erwin Schulhoff.

Karten und Informationen unter www.allegro-vivo.at oder Tel. 02982/4319.

Chorakademie Krems

Vom 10. – 19. Juli 2009 findet die 34. Internationale Chorakademie Krems statt. Sie will Chorsängern und Chorleitern die Möglichkeit geben, ihre Sing- und Dirigierpraxis unter fachkundiger Anleitung zu perfektionieren.

Die künstlerische Gesamtleitung liegt in den Händen von Erwin Ortner, Professor für Chorleitung und chorische Stimmbildung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Die Studiochöre betreuen neben ihm Josef Habringer, Johannes Hiemetzberger und Markus Obereder (Frauenchor). Neben den Studiochören und dem Plenum bieten Seminare und Stimmbildung Gelegenheit zu individueller Weiterbildung. Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2009.

Informationen und Anmeldeformular unter www.icak.at bzw. E-Mail ursula.straub@utanet.at.

Projekt NachkLang 09

Anlässlich der NÖ Landesausstellung 2009, die unter dem Motto „Österreich. Tschechien. Geteilt – getrennt – vereinigt“ steht und vom 18. 4. bis 1. 11. 2009 in den Städten Horn, Raabs und Telc stattfindet, ergriffen die Horner Chöre die Initiative, als Begleitveranstaltung auch die Musikgruppen der Region zu präsentieren. Diese Idee wurde nicht nur in Horn, sondern auch in Raabs mit Begeisterung aufgegriffen und aus ihr entwickelte sich das Projekt „NachkLang 09“ (die zwei Großbuchstaben im Namen weisen auf die Landes-Ausstellung hin).

In einem etwa 14-tägigen Turnus treten jeweils an einem Freitag

um 17:30 Uhr verschiedene Chöre, Tanzgruppen und Instrumentalensembles an, um sich sowohl interessierten Besuchern der Landesausstellung als auch Zuhörern aus der Region mit einem halb- bis einstündigen Programm vorzustellen. Dabei soll auch über den Verein selbst und seine Geschichte informiert werden.

In Horn findet diese Präsentation im Arkadenhof des Kunsthouses statt, in Raabs im Schüttkasten des Lindenhofes, wo sich in beiden Fällen auch die Ausstellung befindet. In Horn nehmen an diesem Projekt unter anderem der GMV Gars, der GMV Horn, der St. Georgs-Chor Horn, der Bezirkslehrerchor, der Kirchenchor Mödring und die Altenburger Sängerknaben teil, in Raabs der GMV Dobersberg, der GMV Waidhofen an der Thaya, die Singgemeinschaft Gastern, der GMV Raabs, der Kammerchor Albert Reiter, der GMTV Groß Siegharts, der MGW Vitis und der Chor Thaya.

Die Termine der einzelnen Auftritte sind im Veranstaltungskalender dieser und der nächsten Nummer unserer Zeitung zu finden.

1. Intern. Männerchorfestival in Wien

Der Wiener Männergesang-Verein organisiert vom 24. – 27. Juni 2010 in Wien das 1. internationale Männerchorfestival. Mit dieser Veranstaltung soll dem Männerchorwesen in Europa ein neuer Impuls gegeben werden. Höhepunkt ist dabei das Festkonzert unter dem Motto „Europa einstimmig“ im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins, bei dem alle beteiligten Chöre auftreten werden. Wir machen jetzt schon auf dieses Highlight im Wiener Musikkulturprogramm aufmerksam.

Anmeldeschluss war bereits der 15. April 2009. Unter den bisher angemeldeten Chören befinden

Internationale Chorfeste

Intern. Chorfestival Nizza

16. – 19. 10. 2009

Info: www.chorcontact.com

Praga cantat

29. 10. – 1. 11. 2009 in Prag

Info: www.chorcontact.com

11. Prager Adventsingen

20. – 23. 11.; 27. – 30. 11.; 4. – 7. 12.; 11. – 14. 12. und 18. – 21. 12. 2009

Info: www.music-and-friends.at

16. Intern. Neujahrssingen Paris

14. – 17. 1. 2010

Info: www.music-and-friends.at

„Young Prag“ Festival

25. – 28. 3. 2010

Info: www.chorcontact.com

Intern. Chorwettbewerb Riva del Garda


28. 3. – 1. 4. 2010

Info: www.musica-mundi.com

Chorwettbewerb Verona

7. – 11. 4. 2010

Info: www.chorcontact.com



sich unter anderem namhafte Männerchöre aus Wien, Stuttgart, Basel, Zürich und Holland. An der Spitze des Organisationskomitees stehen der Obmann des Wiener MGV, KR Josef Laister, sowie Karl Kremser und Nora Pichler.

58. Kärntner Singwoche

Bereits zum 58. Mal findet am Turnersee vom 11. – 18. Juli 2009, von Helmut Wulz seit Jahren musikalisch betreut, die Kärntner Singwoche statt. Sie bietet eine breite Palette gemeinsamen Singens und Musizierens. Auch für Stimmbildung, Kammermusik, Volksmusik, Volkstanz und Gemeinschaftspflege stehen kompetente Mitarbeiter zur Verfügung. Badefreuden am Turnersee runden diese musische Woche ab.

Kontaktadresse: Freunde des Turnersees, Arbeitskreis Singwoche, Bahnhofstraße 24, 9586 Fürnitz, Tel. 0664/2631595, Fax 04257/2259, E-Mail kaerntner.singwoche@gmx.at.

19. Intern. Chor-Workshop Schloss Weinberg

Schloss Weinberg bei Kefermarkt im Mühlviertel ist vom 14. – 23. August 2009 wieder Austragungsort eines internationalen Chor-Workshops. Dabei kann neben dem Plenum – es steht unter dem Motto „Weltliche Transzendenz“ – einer von zwei Arbeitskreisen („Spirit of Summer“, „Rund um das Baltikum“) oder ein Volksliedkreis gewählt werden. Musikalische Leiter sind Anthony Jenner, Robert Feichtinger und Georg Stockreiter. Stimmbildung bieten Susanne Ensthaler und Terez Illes. Anmeldeabschluss ist der 17. Juli 2009.

Kontaktadressen: Robert Feichtinger, 1030 Wien, Aspangstraße 51/34, Tel/Fax 01/7989347, E-Mail robertfeichtinger@tele2.at; - Georg Stockreiter, 2630 Ternitz, Gfiederstraße 15, Tel. 02630/36673 oder 0664/3569692, E-Mail stockreiter@aon.at.

26. Franz-Schubert-Chorwettbewerb

Der Franz-Schubert-Chorwettbewerb, der im Vorjahr sein eigenes 25-Jahr-Jubiläum feierte, jubiliert heuer als 100. Veranstaltung der Wettbewerbsreihe „Musica Mundi“ des Fördervereins Interkultur. Er findet vom 11. – 15. November 2009 an folgenden Aufführungsorten statt: Wiener Konzerthaus, Rathaus, Votivkirche, Minoritenkirche und Pfarrkirche Lichtental. Anmeldeabschluss ist der 15. Mai 2009.

Der Bewerb umfasst die Kategorien Gemischte Chöre, Männerchöre, Frauenchöre, Kammerchöre, Kinder- und Jugendchöre, Sakrale Chormusik. Die Siegerchöre singen in der Endrunde um den begehrten Franz-Schubert-Chorpreis.

Informationen und Anmeldung unter www.musica-mundi.com.



Vereine stellen sich/ihre Arbeit vor

Gesangverein Asperhofen-Grabensee

Der Verein wurde im Jahr 1919 als Männerchor gegründet, der sich „Gesang- und Musikverein“ nannte; wie viele andere Vereine hat er sich im Lauf der Jahre zu einem gemischten Chor entwickelt. Im Gesangverein Asperhofen-Grabensee finden heute aber wieder der Männerchor „männagsång“, der Frauenchor sowie ein Quartett ihren selbstverständlichen Platz.

Jeder dieser Chöre erarbeitet Werke unterschiedlicher Stilrichtungen, von klassischer Literatur bis Popmusik, um sie im Rahmen von Veranstaltungen und Konzerten innerhalb und außerhalb des Gemeindegebietes von Asperhofen auf möglichst hohem musikalischem Niveau zur Aufführung zu bringen. Dieses Bemühen wurde

im Jahr 2008 beim Wertungssingen des Chorverbands NÖ und Wien in Stockerau mit der Note „Sehr gut“ für den gemischten Chor und den Männerchor honoriert. Gleichzeitig übernimmt der Verein die musikalische Gestaltung von weltlichen und kirchlichen Festen, Hochzeiten und Begräbnissen.

Im Laufe des Jahres 2008 fand am 30. April das schon zur Tradition gewordene Maibaumfest und im Juni ein Grillabend für alle Freunde des Vereines statt, denn die Geselligkeit darf nicht zu kurz kommen.

Das neu ins Leben gerufene Quartett „månna4gsång“ bestritt seinen ersten Auftritt bei einer Benefizveranstaltung. Im Herbst nahm der Männerchor am Laabentaler Herbstsingen teil. Der Vereinsaus-

flug im November führte mit dem Dampfsonderzug nach Weitra, wo der Chor im Schlosshof Adventlieder zum Besten gab. Anfang Dezember fand ein Adventkonzert in der Pfarrkirche in Asperhofen statt. Auch die Bewohner des Altersheimmes St. Louise in Maria Anzbach konnte der Verein im Rahmen einer Veranstaltung in weihnachtliche Stimmung versetzen. Den Abschluss des Jahres 2008 bildete die Gestaltung der Christmette durch den Männerchor und des Hochamts am 25. Dezember durch den gemischten Chor.

Im heurigen Jahr wird das 90-jährige Bestehen gefeiert: Am 9. Mai 2009 findet um 19:30 Uhr im Gasthaus Pree in Asperhofen das Jubi-

Vereine stellen sich/ihre Arbeit vor

läumskonzert statt. Gemeinsam mit fünf Gastchören und Ensembles möchte der Verein diesen Abend zu einem Fest des Gesanges machen, bei dem die Vielfalt dessen, was heute Chorgesang sein kann, erfahren werden kann.

Kontaktadressen:

Obfrau: Helga Fuchs

Agathastraße 8, 3041 Asperhofen

E-Mail: helgafuchs@wavenet.at

Chorleiter: Ralph Heger

Grabenseer Hauptstraße 41

3041 Asperhofen

E-Mail: ralph.heger@softart.at



Die Ensembles des GV Asperhofen-Grabensee

Personalia

KR Ing. Kurt Stepan 80 Jahre alt

Im Mittelpunkt zahlreicher Gratulationen stand bei der Generalversammlung des Chorverbandes NÖ und Wien am 15. März 2009 in Langenlebarn Kommerzialrat Ing. Kurt Stepan, Bundesehrenobmann unseres Chorverbandes und Ehrenobmann des Wiener Männergesang-Vereins: Kein Wunder, hatte er doch erst kaum drei Wochen vorher seinen 80. Geburtstag gefeiert.

Obwohl ihn der Tod seiner geliebten Gattin schwer getroffen hat und

sich auch gewisse altersbedingte Einschränkungen bemerkbar zu machen beginnen, nimmt er dennoch stets regen Anteil an der Entwicklung des Chorverbandes NÖ und Wien, dem er so lange vorgestanden ist, und beehrt auch die eine und andere Vorstandssitzung mit seiner Anwesenheit. Der Chorverband dankt ihm für seinen unermüdlchen Einsatz und wünscht ihm einen möglichst beschwerdefreien Eintritt in den Spätherbst des Lebens und noch viele



KR Stepan mit Gratulanten

schöne Stunden im Kreis seiner Sängern und Sänger!

Das nebenstehende Foto zeigt ihn mit einem Geschenkkorb zusammen mit der Büroleiterin Mar-

git Stoiber, dem alten und neuen Obmann Mag. Anton Nimmervoll und dem Redakteur dieser Zeitung, Mag. Helmut Hagel, dem zu seinem 70. Geburtstag gratuliert wurde.

Hermann Schaupp geehrt



Am 24. März 2009 überreichte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll an den langjährigen Chorleiter des MGV Mautern, Hermann Schaupp, die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Land Niederösterreich. Der Ausgezeichnete stammt aus Hausmening

im Ybbstal und ist seit seiner Kindheit mit der Musik eng verbunden. Er musizierte bei verschiedenen Instrumental- und Vokalgruppen und trat damit im Fernsehen und auch im Ausland auf. Zurzeit leitet er den Männergesangverein Mautern, tritt im Theater-, Ge-

sangs- und Musikverein Furth/Palt auf und spielt und singt seit 40 Jahren in der beliebten Wachau-Combo. Die Landesauszeichnung ergänzt seine Auszeichnungen seitens des Chorverbandes, des Bundesheeres und der Stadtgemeinde Mautern.

Adresse



riedel druck
digitaldruck
offsetdruck
lettershop

a-2214 auersthal
bockließerstr. 60-62
tel +43 2288 210 88 0
fax +43 2288 210 88 15
isdn +43 2288 210 88 99
office@riedeldruck.at

a-2130 mistelbach
mitschastraße 42
tel +43 2572 27 46 0
fax +43 2572 27 46 4
www.riedeldruck.at

riedeldruck im weinviertel

Angebot für Notenmaterial

Der Langenzersdorfer Gesangverein 1877 bietet aus seinem Archiv kostenlos Noten für das „Halleluja“ aus Händels „Messias“ an, und zwar:

31 vierstimmige Chorpartituren (Breitkopf & Härtel)
14 Sopranstimmen, 8 Altstimmen,
7 Tenorstimmen und 6 Bassstimmen (alle von Doblinger);

2 Partituren für gemischten Chor mit Klavierbegleitung und die Orchesterstimmen für Violine I und II, Viola, Violoncello, Kontrabass, 1. und 2. Trompete (alle von Doblinger).

Bei Interesse wird um Kontaktnahme er-sucht, entweder mit Obmann Walter Bussecker, Tel. 0664/9215300, oder mit Fritz Huber, Tel. 0664/4232800.

Gleichzeitig wird berichtet, dass der Chorleiterin des Vereines, Frau Birgit Mather, am 27. März 2009 für

Verdienste um das heimische Chorwesen die Chorleiter-nadel in Silber des Chorverbandes NÖ und Wien verliehen wurde.



Chorleiterin Birgit Mather



NV

**Die Niederösterreichische
Versicherung**

Nächster Redaktionschluss:
30. Juni 2009

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Verleger) und Alleineigentümer:

Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69. Landesobmann Mag. Anton Nimmervoll, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Postfach 69. Unternehmensgegenstand: Pflege und Verbreitung des Chorgesanges.

Grundlegende Richtung: Ton an Ton dient der vereinsinternen Information der im Chorverband Niederösterreich und Wien zusammengeschlossenen Chorvereine.

Impressum: Eigentümer, Verleger und Verwalter: Chorverband Niederösterreich und Wien, 3109 St. Pölten, Tor zum Landhaus III, Rennbahnstraße 29, Postfach 69. E-mail: office@noe-chorverband.at

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Helmut Hagel.